



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Orwell - Animal Farm

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Thema:	George Orwell – Animal Farm
TMD: 3885	
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Interpretationshilfe zu Orwells Meisterwerk „Animal Farm“ (Die Farm der Tiere). Mit Biographie, Inhaltsangabe, Interpretation und historischem Bezug
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 2 ½ Seiten, Größe ca. 26 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

George Orwell – Animal Farm

Epoche	Erste Hälfte des 20.Jhdts – Kriege, Revolutionen, Umstürze
Biographie	<p>Georg Orwell ist das Pseudonym für Eric Arthur Blair. Der englische Schriftsteller lebte von 1903-1950. Seine sprachlich ausgearbeiteten und politisch engagierten Essays und Romane zeigen viel über die erste Hälfte dieses Jahrhunderts.</p> <p>Orwell wurde in Motihari (Indien) geboren und besuchte die Eliteschule in Eton, England. Von 1922 bis 1927 diente er in der Indian Imperial Police in Burma und kehrte dann nach England zurück. Die folgenden Jahre waren von Armut und Krankheit geprägt. Mit dem Wunsch, Schriftsteller zu werden, lebte Orwell mehrere Jahre in Paris und in London.</p> <p>In seinem literarischen Debüt von 1933 <i>Down and Out in Paris and London</i> (<i>Erledigt in Paris und London</i>) resümierte er die Erfahrungen dieser Zeit und schilderte illusionslos das Obdachlosenmilieu. Auch sein zweiter Roman <i>Burmese Days</i> (1934, <i>Tage in Burma</i>) hatte biografische Züge und erhielt eine Anklage gegen die britische Kolonialherrschaft in Indien und den Imperialismus im Allgemeinen. Eine gesellschaftskritische Tendenz prägte auch das Sozialmelodram <i>A Clergyman's Daughter</i> (1935, <i>Eine Pfarrerstochter</i>).</p> <p>Während des spanischen Bürgerkrieges (1936-1939) schloss sich Orwell 1936 den republikanischen Kräften an, wie es viele politisch schreibende Schriftsteller seiner Generation getan haben (Auden, Day Lewis). Aus seinem Erfahrungsbericht <i>Homage to Catalonia</i> (1938, <i>Mein Katalonien</i>) sprach indessen tiefe Enttäuschung über die Querelen der Linken in Spanien, vor allem über die stalinistische Ausrichtung der Kommunisten.</p> <p>1945 schrieb Orwell die Fabel <i>Animal Farm</i> (<i>Die Farm der Tiere</i>).</p> <p>1949 entstand sein nicht weniger berühmter düsterer Zukunftsroman <i>Nineteen eighty-four</i> (1984).</p>
Animal Farm Inhaltsangabe	<p>Animal Farm beschreibt eine Revolution. In einer fabelähnlichen Erzählung beschreibt Orwell einen Bauernhof, auf dem die Tiere von den Menschen ausgebeutet werden. Angeführt von den Schweinen planen und führen die Tiere eine Revolution durch, die aber schließlich nur eine Veränderung der Lebensbedingungen mit sich bringt: Die Schweine haben die Rolle der Menschen eingenommen, und herrschen jetzt noch gnadenloser über ihre „Mittlere“.</p> <p>Zunächst hat die Revolution Erfolg: Mit frischem Mut und Eifer arbeiten die Tiere zunächst für ihr eigenes Wohl, sie schaffen es, die bisher beste Ernte einzuholen, zwei Angriffe der Menschen abzuwehren und bauen sogar eine Windmühle. Es gibt klare Grundsätze der Revolution, die aber verzerrt und schließlich pervertiert werden. Zu Beginn werden alle zweibeinigen Lebewesen (außer den Vögeln) gehasst, schließlich laufen sogar die Schweine auf zwei Beinen, um sich vom unterdrückten Volk abzugrenzen.</p>



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Orwell - Animal Farm

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

